

Was die frühen französischen Bilder betrifft, so lässt sich wohl auch darüber noch sprechen. Wir hatten etwas Angst vor den grossen Transport- und Versicherungskosten; nun die Bilder aber in Bern sind, können sie vielleicht von dort noch hieher gebracht werden, gleich wie die "Dame mit weissem Häubchen", die nach Mitteilung von Dr.Huggler in Bern eingetroffen ist. Wir schreiben darüber heute auch an Herrn Dr.Huggler.

In ausgezeichneter Hochachtung, und mit nochmaligem verbindlichen Dank für Ihre vielseitige Bemühung,

Ihr sehr ergebener

*H. Wetsch*  
Direktor des Zürcher Kunsthauses

7.Juni 1938

359  
446

Au.

A. Welti-Furrer A.G., Möbeltransporte, Bäregasse 29, Zürich 1

Sehr geehrte Herren,

Wir bestätigen unsere heutige telephonische Vereinbarung, wonach Sie durch die Firma Wetsch in München noch heute oder spätestens morgen Mittwoch bei Frau Hanna Wulz, Schwindstrasse 11, München, ein Gemälde von Ottlie Roederstein "Altes Fräulein" abholen lassen zur sofortigen Spedition Eilgut, unfrankiert, unversichert an das Zürcher Kunsthaus, damit die Sendung bestimmt spätestens am 11.Juni in unsere Hände gelangt. Ausfuhrfreipassabfertigung in München durch die Firma Wetsch, Einfuhrbehandlung in Zürich durch uns.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor

*H. Wetsch*